

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 2 a)

Vorlage Nr. 48/2018

Sitzung des Gemeinderates

am 24. April 2018

-öffentlich-

AZ 022.31

Nahwärmeversorgung Herrenäcker-Baumpfad – Erweiterung der Heizzentrale Vergabe Blockheizkraftwerk

Beschlussantrag

Die Verwaltung stellt den Antrag die Vergabe zur Lieferung und Montage eines Blockheizkraftwerks an die Fa. COMUNA-metall aus 32130 Enger zum Angebotspreis von 130.256,21 € brutto zu erteilen.

Gohm/04.04.2018

ABSTIMMUNGSERGEBNIS		
	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		

Es wird verwiesen auf die Vorlage Nr. 27/2017 Nahwärmeversorgung Herrenäcker-Baumpfad – Erweiterung der Heizzentrale zur Gemeinderatssitzung vom 07.02.2017.

In dieser Sitzung wurde dem Gemeinderat die Notwendigkeit zur Erweiterung der Heizzentrale Herrenäcker-Baumpfad durch das Ing.-Büro IBS, Herrn Schuler und Herrn Maier vorgestellt. An die bestehende Heizzentrale (Baujahr 1999) werden durch sich immer wieder gesetzlich veränderte Energieeinsparverordnungen und dem Nachweis vom Einsatz regenerativer Energien auch an die Heizzentrale neue Anforderungen gestellt. Die in den neuen Baugebieten (Herrenäcker-Baumpfad 1. und 2. Erweiterung entstehenden Gebäude werden durch die Fernwärme der Heizzentrale versorgt und sind in der Planung vom Primärenergiefaktor der Heizzentrale abhängig.

Um die Heizzentrale zukunftsfähig zu halten wurde in der GR-Sitzung am 07.02.2017 einstimmig dem Vorschlag des Ing.-Büro IBS zugestimmt die Heizzentrale zum bestehenden Holzkessel mit einem BHKW-Modul 50 kW und einem Pufferspeicher aufzurüsten und die erforderliche Planung zu beauftragen. Der erforderliche Anbau für das BHKW erfolgt zeitgleich mit dem Erweiterungsgebäude „Erweiterung Kindergarten“ und wird dort an der Nordseite als Anbau ausgeführt.

Für das BHKW erfolgte eine beschränkte Ausschreibung und Anfrage bei mehreren Firmen (5). Drei Firmen gaben uns eine Zusage ein Angebot abzugeben. Zur Submission am 21.03.2018 wurde lediglich von einem Anbieter (Fa. COMUNA-metall) ein Angebot vorgelegt.

Nach Prüfung und Wertung des Angebots durch das Ing.-Büro IBS kann das Angebot der Fa. COMUNA-metall gewertet werden.

Der Angebotspreis liegt bei 130.256,21 € brutto.

Werden aus der Investitionskostenaufstellung vom Ing.-Büro IBS zur Gemeinderatssitzung vom 07.02.2017 die heute zu vergebenden Teilleistungen verglichen liegen wir nach wie vor im Kostenrahmen. Die anteiligen Gesamtkosten für das BHKW lt. Angebot COMUNA-metall liegen bei 109.459,00 € netto bzw. 130.256,21 € brutto und verteilen sich auf die Positionen BHKW, Regelungstechnik und Schornstein.

Vom Ing.-Büro Schuler wurden die Investitionskosten im GR 07.02.2017 wie folgt benannt:

BHKW-Modul 50 kW	100.000,00 €
Heizungstechnische Einbindung inkl. Wärmedämmung	45.000,00 €
Pufferspeicher 30 m ³ im Erdreich (inkl. Tiefbau)	70.000,00 €
Elektroarbeiten / Stromeinspeisung	40.000,00 €
Regelungstechnik	20.000,00 €
Schornstein	10.000,00 €
Gasversorgung	5.000,00 €
Gebäudeanbau	30.000,00 €
Nebenkosten	50.000,00 €
<u>Netto-Investitionskosten</u>	<u>370.000,00 €</u>
zzgl. 19% MWST.	70.300,00 €
<u>Brutto-Investitionskosten ohne Förderung</u>	<u>440.300,00 €</u>
abzgl. Förderung KWKG für Wärmenetz	110.000,00 €
Brutto Investitionskosten	330.300,00

Die heute zu vergebende Angebotsleistung der Fa. COMUNA-metall in Höhe von 109.459,00 € netto verteilen sich anteilig auf die oben genannten Investitionskosten vom 07.02.2018 auf folgende Positionen:

BHKW-Modul 50 kW	100.000,00 € netto
Regelungstechnik	15.000,00 € netto (5.000,00 € für das noch zu vergebende Gewerk Heizungstechnik „Umbau Bestand“)
Schornstein	8.000,00 € netto (2.000,00 € für das noch zu vergebende Gewerk Heizungstechnik „Wärmedämmung“)
<hr/>	
Gesamtsumme	123.000,00 € netto geschätzte anteilige Investitionskosten vom 07.02.2017
Angebotssumme	109.459,00 € netto COMUNA-metall heute zu vergeben

Die restlichen Positionen aus der Aufstellung „Investitionskosten 07.02.2017“ werden durch die Gewerke Heizungstechnik und Elektrotechnik ausgeschrieben. Die Position Rohbau wurde ja bereits mit der Rohbauvergabe Erweiterung Kindergarten im Jahr 2017 vergeben.

Gohm/04.04.2018